



Stellenausschreibung

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in - Institut für Psychologie 22/Sa38

Universität Greifswald, 20.09.2022 | Bewerbungsfrist: 05.10.2022

Am **Institut für Psychologie**, Lehrstuhl für Gesundheit und Prävention der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Greifswald ist vorbehaltlich der Mittelbewilligung **ab 01.11.2022**, befristet bis zum **31.10.2024**, eine Stelle als teilzeitbeschäftigte*r (50 v. H.)

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in

zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L Wissenschaft.

Die Stelle ist mit der Umsetzung von Aufgaben im Forschungsprojekt **#SOSMAP** betraut. Das Projekt untersucht aus interdisziplinärer Perspektive die Kommunikation der Bevölkerung in sozialen Medien im Kontext von Krisen und Katastrophen (z. B. Flut, Brände, Kriegsgeschehen) mit dem Ziel, psychosoziale Bedarfe und Ressourcen der Bevölkerung zu identifizieren, um eine bedarfsgerechte Lagebilderstellung, Vernetzung und Versorgung zu ermöglichen. Die Erkenntnisse sollen zudem in Empfehlungen zur Gestaltung von Kommunikationsprozessen überführt werden. Schwerpunkte der Tätigkeit sind eine qualitative Analyse unter Berücksichtigung der Besonderheiten und Anforderungen der multilateralen Kommunikation in sozialen Medien sowie die Mitarbeit an der Publikation der Projektergebnisse.

Arbeitsaufgaben:

Umsetzung der Arbeitsaufgaben gemäß Projektbeschreibung, dabei besonders

- Planung, Durchführung und Analyse von qualitativen Interviews, Fokusgruppen und Delphi-Befragungen
- Triangulation mit Ergebnissen der quantitativen Analysen im Projekt und Überführung in praktisch nutzbare Rahmenempfehlungen
- Systematische Literaturrecherche zur Nutzung sozialer Medien in Krisen

Einstellungsvoraussetzungen:

Gesucht werden motivierte Personen mit sehr guter fachwissenschaftlicher Qualifikation, die Begeisterung und Bereitschaft mitbringen, ihre Forschungsinteressen im Themenfeld zu vertiefen und sich aktiv in die interdisziplinäre Projektarbeit einzubringen.

Erfolgreiche Bewerber*innen verfügen über:

- ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (i.d.R. Diplom oder Master of Science) im Fach Psychologie, Kommunikationswissenschaft oder einem vergleichbaren Fach mit entsprechender methodischer Qualifizierung
- Kenntnisse und Kompetenzen in der qualitativen Forschung, Erfahrungen in der Analyse qualitativer Daten (z. B. mittels MAXQDA)
- Forschungsmethodische Kompetenzen und Erfahrungen in der Durchführung und Analyse von empirischen Datenerhebungen (z. B. Interviews, Fokusgruppen)

Darüber hinaus sind erwünscht:

- Interesse an der wissenschaftlichen Weiterqualifikation (z. B. Promotion)
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Teamfähigkeit und Kommunikationskompetenz
- Erfahrungen und Qualifikation im Bereich des Bevölkerungs- und Katastrophenschutzes, im Speziellen der psychosozialen Notfallversorgung (PSNV), sind wünschenswert, aber keine Voraussetzung für eine erfolgreiche Bewerbung

Diese Ausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht.

Die Universität will eine Erhöhung des Frauenanteils dort erreichen, wo Frauen unterrepräsentiert sind; daher sind Bewerbungen von Frauen besonders willkommen und werden bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß § 68 Abs. 3 PersVG M-V erfolgt die Beteiligung des Personalrats in Personalangelegenheiten des wissenschaftlichen/künstlerischen Personals nur auf Antrag.

Kosten, die Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens entstehen, können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie [hier](#).

Bewerbungen - vorzugsweise per E-Mail als eine PDF-Datei - mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben mit Bezug zur Ausschreibung, CV, Schriftenverzeichnis sowie Namen und Kontaktinformationen mindestens einer akademischen Referenz) sind unter Angabe der Ausschreibungsnummer **22/Sa38** bis zum **05.10.2022** zu richten an:

Universität Greifswald
Institut für Psychologie
Herrn Jun.-Prof. Dr. Samuel Tomczyk
Robert-Blum-Str. 13
17489 Greifswald

samuel.tomczyk@uni-greifswald.de

